

Proj.: 21820

Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf

LV: 080-1

Aussenanlagen Bauhof

Gewerk 080-ZTV Straßen, Wege, Plätze

Mitgeltende Normen und Regeln

Allgemeines

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN 19571-1

Aufsätze 500 × 500 für Straßenabläufe, Klasse C 250, rinnenförmig - Teil 1: Zusammenstellung

DIN 19571-2

Aufsätze 500 × 500 für Straßenabläufe, Klasse C 250, rinnenförmig - Teil 2: Einzelteile

DIN EN 459-1

Baukalk - Teil 1: Begriffe, Anforderungen und Konformitätskriterien

DIN EN 459-3

Baukalk - Teil 3: Konformitätsbewertung

DIN EN 1177

Stoßdämpfende Spielplatzböden - Prüfverfahren zur Bestimmung der Stoßdämpfung

DIN EN 1871

Straßenmarkierungsmaterialien - Markierungsfarben, Kaltplastikmassen und Heißplastikmassen - Physikalische Eigenschaften

DIN EN 10025-2

Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle

DIN EN 12271

Oberflächenbehandlung - Anforderungen

DIN EN 12849

Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel - Bestimmung der Eindringfähigkeit von Bitumenemulsionen

DIN EN 13074-1

Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel - Rückgewinnung des Bindemittels aus Bitumenemulsion oder verschnittenen oder gefluxten Bitumen - Teil 1: Rückgewinnung durch Verdunstung

DIN EN 13074-2

Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel - Rückgewinnung des Bindemittels aus Bitumenemulsion oder verschnittenen oder gefluxten Bitumen - Teil 2: Stabilisierung nach Rückgewinnung durch Verdunstung

DIN EN 13075-1

Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel - Bestimmung des Brechverhaltens - Teil 1: Bestimmung des Brechwertes kationischer Bitumenemulsionen, Verfahren mit Feinmineralstoff

DIN EN 13075-2

Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel - Bestimmung des Brechverhaltens - Teil 2: Bestimmung der Mischzeit von Feinanteilen in kationischen Bitumenemulsionen

DIN EN 13249

Geotextilien und geotextilverwandte Produkte - Geforderte Eigenschaften für die Anwendung beim Bau von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen (mit Ausnahme von Eisenbahnbau und Asphaltoberbau)

DIN EN 13285

Ungebundene Gemische - Anforderungen

Proj.: 21820

Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf

LV: 080-1

Aussenanlagen Bauhof

DIN EN 13755

Prüfverfahren für Naturstein - Bestimmung der Wasseraufnahme unter atmosphärischem Druck

DIN EN ISO 15630-1

Stahl für die Bewehrung und das Vorspannen von Beton - Prüfverfahren - Teil 1: Bewehrungsstäbe, Walzdraht und Draht

DIN EN ISO 15630-2

Stahl für die Bewehrung und das Vorspannen von Beton - Prüfverfahren - Teil 2: Geschweißte Matten und Gitterträger

BGB-RINGB

Bund Güteschutz-Richtlinie - Nicht genormte Betonprodukte - Anforderungen und Prüfungen (BGB-RiINGB)

Herausgeber: Bund Güteschutz Beton- und Stahlbetonfertigteile e.V.

FGSV 293/4

RAS-LP 4 - Richtlinien für die Anlage von Straßen - Teil: Landschaftspflege (RAS-LP) - Abschnitt 4: Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen

Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

FGSV 516

Merkblatt für die Verdichtung des Untergrundes und Unterbaues im Straßenbau

Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

FGSV 526

M HifüBau - Merkblatt über den Einfluss der Hinterfüllung auf Bauwerke

Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

FGSV 535

M Geok E - Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus

Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

FGSV 551

Merkblatt über Bodenverfestigungen und Bodenverbesserungen mit Bindemitteln

Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

FLL Regelwerk

Empfehlungen zur Versickerung und Wasserrückhaltung

Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.

FLL Regelwerk

Richtlinien für Planung, Bau und Instandhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen

Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.

FLL Fachbericht

Fachbericht zu Planung, Bau und Instandhaltung von Wassergebundenen Wegen

Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Weil die Lage vorhandener Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Vermarkungen und sonstiger Hindernisse vor der Ausführung der Arbeiten nicht angegeben werden kann, hat der Auftragnehmer das Vorhandensein und die Lage entsprechend Abschnitt 3 der ATV zu erkunden.

Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken und dergleichen sind vor Arbeitsbeginn vom Auftragnehmer zu sichern.

Die Ränder der einzelnen Schichten sind abzuböschten, falls keine Randeinfassung oder Schalung vorgesehen ist.

Proj.: 21820

Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf

LV: 080-1

Aussenanlagen Bauhof

Anschlüsse an bestehende Bauteile, z.B. Schächte, sind ohne Absätze auszuführen. Bei Bedarf ist mit der Bauleitung zu klären, ob die Schichtdicke oder die vorhandene bauliche Anlage anzupassen ist.

Tragschichten, Frostschutzschichten

Werden unter den Trag- oder Frostschutzschichten Sauberkeitsschichten zur Ableitung von Oberflächenwässern notwendig, so sind diese bis zur Böschung oder Sickergräben zu führen.

Tragschichten unter Pflaster- und Plattenbelägen sollen wasserdurchlässig sein.

Bei vorhandenen wasserundurchlässigen Tragschichten im Bestand ist die Wasserableitung durch Gefälle oder Drainage zu sichern.

Sind Sieblinienbereiche vorgeschrieben, so müssen diese dem eingebauten Zustand entsprechen; eine Entmischung ist zu verhindern.

Bituminös gebundene Tragschichten für Pflaster sind mit dem oberen zulässigen Hohlraumgehalt nach ZTV Asphalt-StB herzustellen.

Die Oberflächen der Tragschichten müssen das Gefälle des Belags aufweisen.

Für die Bettung von Pflaster aus künstlichen Steinen oder gebranntem Material darf kein ausblühfähiges Recycling-Material verwendet werden.

Oberbauschichten aus Asphalt

Wird die Aufhellung von Asphaltdeckschichten verlangt, so ist diese durch die Kombination von Zugabe aufhellender natürlicher oder künstlicher Zuschlagstoffe und Aufbringen ähnlicher Stoffe auf die Oberfläche herzustellen. Die vorgegebenen Festigkeitseigenschaften dürfen dadurch nicht gemindert werden.

Pflasterdecken, Plattenbeläge

Für Ränder sowie Anschlüsse an Bordsteine und dergleichen sind Anfangs-, End- und Randsteine zu verwenden, wenn das Steinformat dies erfordert. Nur wenn für das zu verlegende Produkt keine Anfangs-, End- und Randsteine verfügbar sind, dürfen Passstücke geschnitten werden.

Bei der maschinellen Verlegung von Betonsteinpflaster dürfen nur Steine mit Abstandhaltern verwendet werden. Das entbindet nicht vom Abschnüren bei geradlinigem Fugenverlauf.

Unterschiedliche Dicken der Pflastersteine sind nicht in der Bettung, sondern bereits in der Tragschicht auszugleichen, falls das Höchstmaß der Bettungsdicke überschritten würde.

Beim Verrütteln von Pflasterbelägen ist darauf zu achten, dass keine angrenzenden Bauteile beschädigt werden. Rüttelwalzen dürfen nicht eingesetzt werden. Beim Gefällewechsel sowie beim Anschluss an andere Beläge, Rinnen u. dgl. darf nicht über die Kante hinausgerüttelt werden. Es sind Flächenrüttler mit Gummischuh oder Neopren-Schutzplatte zu verwenden. Die Unwucht ist niedrig einzustellen. Das Rütteln soll vom befestigten Rand zur Mitte hin erfolgen.

Bei Sandverschluss der Fugen nach dem Rütteln ist der Restsand erst unmittelbar vor Übergabe der Leistung abzukehren.

Um unnötige Schneidarbeiten zu vermeiden, soll vor endgültiger Fixierung der Begrenzungen, z.B. Borde, bei beidseitig begrenzten Wegen ein Pflasterstreifen über die vorgesehene Breite verlegt werden. In Abhängigkeit vom Steinmaß ist mit der Bauleitung die endgültige Breite abzustimmen. Eine Verkleinerung des Maßes kommt nicht in Betracht.

Bei Verbundpflaster sind nach Absprache mit der Bauleitung im Bereich geplanter oder möglicher späterer Aufgrabungen Ausgleichsfugen anzulegen, um den Verband nicht zu beschädigen.

Bordsteine, Einfassungssteine

Bordsteine aus Beton sollen zur Sicherung gegen Kantenpressung mit angeformten Abstandhaltern versehen sein. Anderenfalls sind dafür entsprechende Maßnahmen zu treffen.

Entwässerung

Roste für Straßeneinläufe sind - sofern sich der Einlauf noch über dem Straßenniveau befindet - während der Bauzeit zum Schutz vor Leitungsver Verschmutzung mit einer Folie zu unterlegen.

Proj.: 21820

Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf

LV: 080-1

Aussenanlagen Bauhof

Entwässerungsrinnen aus Fertigteilen sind so einzubauen, dass aus der anschließenden Oberflächenbefestigung keine Horizontalkräfte durch Fahrzeuge oder Temperaturänderungen eingetragen werden.

Roste müssen vor dem Herstellen der Oberflächenbefestigung eingelegt sein; ersatzweise sind Absteifungen der Kanten vorzunehmen.

Reparaturarbeiten

Beim Öffnen von Pflasterdecken sind die freien Ränder in der Lage zu sichern. Alle Deckschichten sind soweit zurück zu bauen, dass keine Hohlstellen durch nachrutschendes Erdreich oder Unterspülungen entstehen.

Verkehrssicherung

Der Auftragnehmer hat einen Verantwortlichen für die Verkehrssicherung mit Angabe der Eignung und Qualifikation zu benennen.

Verkehrsbeschränkungen, die nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen in der übrigen Zeit aufgehoben werden (Beseitigen oder Ungültigmachen von Verkehrszeichen).

Es sind maximal drei Schilder oder zwei Vorschriftszeichen an einem Pfosten zulässig.

Verkehrs- und Streckenverbote sollen möglichst nur in Kombination mit Gefahrenzeichen aufgestellt werden, damit das Aufstellen von Zeichen zur Beendigung des Streckenverbotes (Zeichen 278 bis 282 StVO) vermieden werden kann.

Freistehende oder nicht gesicherte Batterien für Warnleuchten sind nicht zulässig.

Transportable Lichtsignalanlagen müssen die gleiche verkehrstechnische Sicherheit wie stationäre Anlagen aufweisen.

Vor dem rechtzeitigen Aufstellen von Beschilderungen für Halteverbote sind aus Beweisgründen die Kennzeichen der im Bereich parkenden Fahrzeuge zu protokollieren.

Aufgrabungen, Baugruben und Gräben im Bereich von Flächen des Fahrzeugverkehrs sind in ausreichendem Abstand zu sichern.

Rot-weiße Warnbänder (Flutterbänder) dürfen nur als zusätzliche optische Sicherung und nur außerhalb von Fahrbahnen im öffentlichen Raum angebracht werden.

Behelfsmäßige Überfahrten in Grundstücke müssen rutschsicher sein und die zu erwartenden Horizontalkräfte aufnehmen können.

Behelfsmäßige Fußgängerbrücken dürfen keine Stolper- oder Absturzgefährdungen aufweisen. Sie müssen auch für Behinderte und Rollstuhlfahrer nutzbar sein. Sie sind bei Aufgrabungen vor Hauseingängen, bei Querungen von Fußwegen sowie an absturzgefährdeten Stellen zu errichten.

Angaben zur Abrechnung

Nach ATV DIN 18299 ist der Abrechnung nach Zeichnung Vorrang zu geben. Wenn trotzdem nach örtlichem Aufmaß abgerechnet wird, sind auch hierbei die vereinbarten Sollmaße Grundlage der Abrechnung. Abweichungen hiervon werden nur in den Fällen bei der Abrechnung berücksichtigt, in denen die Abweichung von den Sollmaßen mit dem Auftraggeber oder seinem Objektüberwacher vereinbart oder von diesen angeordnet worden sind. Wenn eine solche Abweichung aufgrund der örtlichen Verhältnisse zwingend erforderlich wird, hat der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich darüber zu informieren und die Maßabweichung zu vereinbaren.

Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 01	Baustelleneinrichtung

- | | | | |
|--|--|-----------|-----------|
| 01.1 | <p>Baustelleneinrichtung
Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten, vorhalten und räumen, Vorhaltdauer für die gesamte Bauzeit.</p> | | |
| | Menge: 1 psch | EP: | GB: |
| 01.2 | <p>Verkehrszeichen
Verkehrszeichen nach StVO, mit Sufstellvorrichtung, mit Warnleuchten und Schilderleuchte, aufstellen, vorhalten und räumen, Vorhaltdauer für die gesamte Bauzeit, Ausführung gem. vom AN beizustellenden Verkehrszeichenplan.</p> | | |
| | Menge: 1 psch | EP: | GB: |
| 01.3 | <p>Plattendruckversuch, dynamisch
Plattendruckversuch nach DIN 18134 durchführen, für Kontrollprüfung nach Angabe und im Beisein AG, einschließlich aller Geräte und Nebenarbeiten, graphische und tabellarische Darstellung.
Plattendruckversuch mit dynamischem Prüfgerät.</p> | | |
| | Menge: 5 St | EP: | GB: |
| 01.4 | <p>Plattendruckversuch, statisch
Plattendruckversuch nach DIN 18134 durchführen, für Kontrollprüfung nach Angabe und im Beisein AG, einschließlich aller Geräte und Nebenarbeiten, graphische und tabellarische Darstellung.
Plattendruckversuch mit statischem Prüfgerät.</p> | | |
| | Menge: 5 St | EP: | GB: |
| 01.5 | <p>Probegefäße
Probegefäße zur Aufnahme von Baustoffproben für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern.
Probegefäße = saubere 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel.
Mithilfe bei der Probenahme nach Angabe des AG.</p> | | |
| | Menge: 3 St | EP: | GB: |
| 01.6 | <p>Bohrkerne
Bohrkerne für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG entnehmen, die Proben versandfertig verpacken und dem AG übergeben.
Entnahme aus bituminösen Schichten, Kern-Durchmesser 15cm, Bohrtiefe ca. 15cm, Bohrlöcher mit bituminösem Material füllen, Material verdichten.</p> | | |
| | Menge: 3 St | EP: | GB: |
| Summe BT 01 Baustelleneinrichtung | | | |

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 03	Entwässerungskanalarbeiten

03.1 **KG 2000 Kanalrohr, KG 2000-EM, DN 150**
 Kunststoffgrundleitung aus mineralsch gefülltem Polypropylen (PP) nach DIN EN 14758; (KG 2000) Rohr aus PP im Gefälle in Gräben verlegen.
 In den Baulängen 0,5 m, 1,0 m, 2,0 m, 3,0 m, 5,0 m, Abdichtung der Steckmuffe mittels Lippendichtring; die Öffnungen sind während der Bauzeit dicht zu verschließen.

Größe : DN 150
 Gefälle : nach Plan
 Einbauort : im Rohrgraben außerhalb des Gebäudes
 Angeb. Fabrikat :

Menge: 125 m EP: GB:

03.2 **KG 2000 Kanalrohr, KG 2000-EM, DN 200**
 Kunststoffgrundleitung aus mineralsch gefülltem Polypropylen (PP) nach DIN EN 14758; (KG 2000) Rohr aus PP im Gefälle in Gräben verlegen.
 In den Baulängen 0,5 m, 1,0 m, 2,0 m, 5,0 m, Abdichtung der Steckmuffe mittels Lippendichtring; die Öffnungen sind während der Bauzeit dicht zu verschließen.

Größe : DN 200
 Gefälle : nach Plan
 Einbauort : im Rohrgraben außerhalb des Gebäudes
 Angeb. Fabrikat :

Menge: 20 m EP: GB:

03.3 **KG 2000 Kanalrohr, KG 2000-EM, DN 250**
 Kunststoffgrundleitung aus mineralsch gefülltem Polypropylen (PP) nach DIN EN 14758; (KG 2000) Rohr aus PP im Gefälle in Gräben verlegen.
 In den Baulängen 0,5 m, 1,0 m, 2,0 m, 5,0 m, Abdichtung der Steckmuffe mittels Lippendichtring; die Öffnungen sind während der Bauzeit dicht zu verschließen.

Größe : DN 250
 Gefälle : nach Plan
 Einbauort : im Rohrgraben außerhalb des Gebäudes
 Angeb. Fabrikat :

Menge: 75 m EP: GB:

03.4 **KG 2000 Bogen, KG 2000 B, 15-87°, DN 150**
 Kunststoffgrundleitungsbogen aus mineralsch gefülltem Polypropylen (PP) nach DIN EN 14758; (KG 2000) Bogen aus PP in Gräben verlegen.
 Abdichtung der Steckmuffe mittels Lippendichtring; die Öffnungen sind während der Bauzeit dicht zu verschließen.

Winkel : 15 - 87 Grad

Größe : DN 150
 Winkel : 15-87 °
 Einbauort : wie Rohre

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 05	Entwässerung

- 05.1 **Beton Schlitzrinne, Schwerlast**
 Pfuher Rinne als Stahlbeton Schlitzrinne nach DIN EN 1433 und DIN 19580, Profil 2030, Klasse D 400, Typ 1 mit 0,5% Innengefälle, incl. statischem Nachweis für Verkehrslasten. durchgehender Schlitz, Systemlänge 4,00 m. Abflussquerschnitt 314-514 cm², Witterungsbeständigkeit W, +R, mit Keilgleitdichtung aus EPDM nach DIN 4060.
- Fabrikat : Betonwerk Neu-Ulm GmbH, 89233 Neu-Ulm od. glw.
 Ang. Fabrikat :
- Eibbau gem. Verlegerichtlinien des herstellere incl. Erdarbeiten incl. 10cm Unterbeton C25/30.
- Menge: 55 m EP: GB:
- 05.2 **Reinigungsrinne, Zulage**
 Reinigungsrinne passen zur angebotenen Rinne, jedoch Systemlänge 1,01m mit verriegelbarem Gussrost als Reinigungszugang zum Gerinne.
- Menge: 3 St EP: GB:
- 05.3 **Verschlussdeckel, Zulage**
 Verschlussdeckel mit Spitzmuffe, passend zur angebotenen Rinne, Zulage
- Menge: 2 St EP: GB:
- 05.4 **Winkelstück, Zulage**
 Winkelstück passend zu angebotener Rinne, Zulage Winkel ca. 135°
- Menge: 1 St EP: GB:
- 05.5 **Pasststück, Zulage**
 Pasststück passend zu angebotener Rinne, Zulage
- Menge: 5 St EP: GB:
- 05.6 **Entwässerungsschacht**
 Entwässerungsschacht passend zur angebotenen Rinne mit verriegelbarem Gussrost, Systemlänge 1,00m, zum Anschluss des Rinnensystems an die Entwässerungsleitung, Anschlussmuffe bis DN 300.
- Menge: 3 St EP: GB:

Proj.: 21820 **Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf**
LV: 080-1 **Aussenanlagen Bauhof**
BT 05 **Entwässerung**

Übertrag €
.....

05.7 **Bedienschlüssel aus Gusseisen**
Bedienschlüssel aus Gusseisen
Menge: 2 St EP: GB:

Summe BT 05 Entwässerung
.....

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 07	Borde und Pflaster

07.1	<p>Bordstein, Granit B6, d=12 cm Bordstein aus Naturstein, DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B6, Breite 120 mm, Granit, Oberfläche spaltgrau, Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel F1, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammenstezung C20(25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20cm, Breite der Rückenstütze 15cm. Borde engfugig verlegen, Ausführung entsprechend DIN 18318</p> <p>Menge: 200 m EP: GB:</p>
07.2	<p>Radien, Zulage Radien als Zulage im Einmündungsbereich</p> <p>Menge: 30 m EP: GB:</p>
07.3	<p>Bordstein aus Beton 8/25 Bordstein aus Beton, Dln EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 8/25, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, engfugig versetzen, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammenstezung C 12/15 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm.</p> <p>Menge: 110 m EP: GB:</p>
07.4	<p>Schneiden von Bordsteinen, Zulage Schneiden von Bordsteinen aus Beton und Granit, Senkrechte- und Gehrungsschnitte</p> <p>Menge: 10 St EP: GB:</p>
07.5	<p>Traufsteifen 16/32 Traufsteinen liefern und herstellen aus Sickerkies 16/32. Einbau als höhengerechte Schüttung entlang von Gebäuden, Auftragsstärke 20 cm, Auftragsbreite bis 30-60 cm,</p> <p>Menge: 10 m³ EP: GB:</p>
07.6	<p>Rundholz als Parkplatzbegrenzung Parkplatzbegrenzung aus Rundholz d=80mm, Kiefer, kesseldruckimprägniert, braun, auf Schotterfläche in verschiedenen Längen nach Planung AG verlegen und befestigen.</p> <p>Menge: 125 m EP: GB:</p>
<hr/>	
Summe BT	07 Borde und Pflaster

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 08	Beleuchtung

- 08.1 **Erdaushub Bkl. 3-5**
 Boden der Gräben für Kabel profilgerecht lösen ab Zwischenplanie, Aushub abfahren und ent. inkl. Deponiegebühren, Aushubtiefe bis 0,8m, Sohlenbreite der Gräben über 0,4 bis 0,5m, Bodenklassen 3-5 DIN 18300.
 Menge: 20 m³ EP: GB:
- 08.2 **Handaushub**
 Ausheben von Hand als Zulage zur Bodenbewegung, Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.
 Menge: 2 m³ EP: GB:
- 08.3 **Rohrumhüllung mit Sand**
 STLB-Bau 10/2001 002
 Füllstoff einbauen und verdichten, für Einbettung von Kabeln in Leitungszonen profilgerecht, mit Naturstand.
 Menge: 15 m³ EP: GB:
- 08.4 **Rohrgrabenverfüllung, Liefermat. Kies**
 Rohrgrabenverfüllung, maschinell, mit Liefermaterial. Im Bereich der Rohrleitung ist steinfreies Material zu verwenden. Verfüllung schichtweise verdichten. Mehreinbau im Bereich der Schächte und Arbeitsräume für Rohrleitungen ist einzurechnen.
 Füllmaterial : Kies 0/45
 Einbautiefe : bis 2,0 m
 Menge: 5 m³ EP: GB:
- 08.5 **Mastfundamente**
 Liefern und Herstellen von Mastfundamenten aus Beton C12/15, EN 206-1. Anstelle der Innenschalung sind PVC bzw. PE-HD Rohre (DN 300 L01,0m) mit Kabeleinführungsaussparungen einzusetzen. Die Aussparungen im Fundamentbeton sind durch einlegen von PE- oder PVC Rohrstücken DN 60 herzustellen. Im Preis enthalten ist der Aushub samt Abfuhr und Deponiegebühren.. Größe 60/60/100 cm tief.
 Menge: 2 St EP: GB:
- 08.6 **Kabelschutzrohre DN 63 1x**
 Liefern und Verlegen von PE-Kabelschutzrohren 1x DN 63 inkl. Muffen, Schnitte, Einzugschnur und Abstandhalter.
 Fabrikat : Kabuflex, Fränkische Rohrwerke
 Ang. Fabrikat :
 Menge: 50 m EP: GB:

Proj.: 21820 **Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf**
LV: 080-1 **Aussenanlagen Bauhof**
BT 08 **Beleuchtung**

Übertrag €

08.7 **Kabelschutzrohre DN 63 2x**
Liefen und Verlegen von PE-Kabelschutzrohren 2x DN 63 inkl.
Muffen, Schnitte, Einzugschnur und Abstandhalter.

Fabrikat : Kabuflex, Fränkische Rohrwerke
Ang. Fabrikat :

Menge:	25 m	EP:	GB:
--------	------	-----------	-----------

08.8 **Endstopfen**
Endstopfen für Kabulfex DN 63.

Menge: 8 St EP:

GB:

08.9 **Trassenband**
Trassenband mit Aufschrift Kabel, liefern und Verlegen auf
Rohrumhüllung.

Menge: 75 m EP:

GB:

Summe BT 08 Beleuchtung

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 09	Zaunanlage

- 09.1 **Einfriedung Stahlgitterzaun, 2030 mm**
 Stahlgitterzaun 2.030 mm hoch, Typ: 2030/5/8+6, Pfosten aus Rechteckrohr 60x40 mm Pfostenabstand 2,50m, Fundamnete d30x80cm, Doppelstabgittermatten in Maschenweite 50x200 mm, feuerverzinkt, fertig montiert.
 Incl. der erforderlichen Betonfundamente Betongüte C12/15, sowie der Erdarbeiten Bodenklasse 3-5.
 Aushub ist zu entsorgen incl. Deponiegebühren.
 Individuelle Höhenanpassungen des Zaunverlaufes durch Abtreppungen in 5 cm Schritten ist einzurechnen.
- Ang. Fabrikat :
- Menge: 35 m EP: GB:
- 09.2 * Bedarfspos. *
Pulverbeschichtung in RAL, Zulage
 Pulverbeschichtung in RAL nach Wahl AG, als Zulage
- Menge: 35 m EP: GB:
- 09.3 **Zauntür, 100/200 cm, Zulage**
 Zauntür, einflügelig, für angebotenen Stahlgitterzaun als Zulage. Rahmen umlaufend; Schlagrichtung DIN rechts oder links, inkl. Kastenschloss, vorgerichtet für PZ.
 Größe : 100/200 cm
- Menge: 1 St EP: GB:
- 09.4 * Bedarfspos. *
Pulverbeschichtung in RAL, Zulage
 Pulverbeschichtung in RAL nach Wahl AG, als Zulage
- Menge: 1 psch EP: GB:
- 09.5 **Zauntür, 350/200 cm, Zulage**
 Zauntür, 2-flügelig, für angebotenen Stahlgitterzaun als Zulage. Rahmen umlaufend; Schlagrichtung DIN rechts oder links, inkl. Kastenschloss, vorgerichtet für PZ.
 Größe : 350/200 cm
- Menge: 1 St EP: GB:
- 09.6 * Bedarfspos. *
Pulverbeschichtung in RAL, Zulage
 Pulverbeschichtung in RAL nach Wahl AG, als Zulage
- Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: 21820 **Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf**
LV: 080-1 **Aussenanlagen Bauhof**
BT 09 **Zaunanlage**

Übertrag €

09.7 **Anarbeiten an Gebäude, Zulage**
Anarbeiten der Zaunanlage an Gebäude, Zulage
Menge: 4 St EP: GB:

09.8 **Eck- und Endausbildungen, Zulage**
Eck- und Endausbildungen fertig montiert, Zulage
Menge: 4 St EP: GB:

Summe BT 09 Zaunanlage

Proj.: 21820	Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
LV: 080-1	Aussenanlagen Bauhof
BT 10	Grünflächen und Bepflanzung

- | | | | | | |
|------|--|--------|----------------------|-----------|-----------|
| 10.1 | <p>Rasensaatfläche, düngen
 Rasensaatfläche gleichmäßig mit mineralischem Volldünger bestreuen.
 Streumenge : 40 g/m²
 Angeb. Fabrikat :</p> | Menge: | 1.035 m ² | EP: | GB: |
| 10.2 | <p>Rasensaatfläche, Boden lockern/fräsen
 Rasensaatfläche kreuzweise fräsen bzw. lockern und zuvor aufgetragenen Dünger gleichmäßig einarbeiten. Fremdkörper größer als 3 cm Durchmesser sowie Wurzeln von Unkräutern von der Rasenfläche entfernen.
 Frästiefe : 20 cm</p> | Menge: | 1.035 m ² | EP: | GB: |
| 10.3 | <p>Feinplanie für Rasensaat
 Feinplanie für Rasensaat herstellen; Steine größer als 3 cm, Wurzeln, Unkräuter und sonstigen Unrat aufnehmen und entsorgen. Anschlüsse an angrenzende Beläge 2 cm unter Oberkante.
 Abweichung von Sollhöhe +/- 2 cm.</p> | Menge: | 1.035 m ² | EP: | GB: |
| 10.4 | <p>Rasensaat, Landschaftsrasen, 20 g/m²
 Rasensaat mit Regelsaatgutmischung (RSM) inkl. Einigeln und Abwalzen.
 Saatgutmenge : 20 g/m²
 Saatgut : Landschaftsrasen, RSM 7.1.1</p> | Menge: | 1.035 m ² | EP: | GB: |
| 10.5 | <p>Rasen-Fertigstellungspf.,mähen,belassen
 Fertigstellungspflege für Rasenflächen. Rasen bei einer Wuchshöhe von 6 bis 10 cm mähen.
 Das Schnittgut ist auf der Rasenfläche zu belassen.
 Schnitthöhe : 4-6 cm
 Arbeitsgänge : ca. 4 - 6</p> | Menge: | 1.035 m ² | EP: | GB: |
| 10.6 | <p>Rasen-Fertigstellungspflege,Düngung
 Rasenflächen nach dem 1. Schnitt düngen mit Rein-Stickstoff.
 Menge : 5 g/m²</p> | Menge: | 1.035 m ² | EP: | GB: |
| 10.7 | <p>Rasen-Fertigstellungspf.,Beregnen, 5 Ag
 Rasen-Fertigstellungspflege durch Beregnen der Rasenflächen nach dem Auflaufen bis zur Abnahme bei Bedarf (je nach Witterung) in Absprache mit dem Auftraggeber. Wasser und Anschlussmöglichkeit für Regner werden bauseits zur Verfügung gestellt.</p> | | | | |

Proj.: 21820
LV: 080-1

Neubau Bauhof, Gemeinde Sigmaringendorf
Aussenanlagen Bauhof

ZUSAMMENSTELLUNG

BT	01	Baustelleneinrichtung €
BT	02	Erdarbeiten €
BT	03	Entwässerungskanalarbeiten €
BT	04	Koaleszenzabscheider €
BT	05	Entwässerung €
BT	06	Strassenbau €
BT	07	Borde und Pflaster €
BT	08	Beleuchtung €
BT	09	Zaunanlage €
BT	10	Grünflächen und Bepflanzung €
BT	11	Tagelohnarbeiten €

Summe LV €
zuzüglich 19,00 % Mwst €
Gesamtsumme €

Datum: Unterschrift / Stempel: